

Kußauer, Diana (Diplom 2005, (Diplom, Schwerpunkt: Wandmalerei und Architekturfassung))

Thema

Entwicklung eines Konservierungs- und Restaurierungskonzeptes für die Farbfassungen der Holzverkleidungs- und Zierelemente im Rokokosaal der Herzogin-Anna-Amalia-Bibliothek zu Weimar unter besonderer Berücksichtigung der Problematik der Brandschäden und ihrer Folgen.

Zusammenfassung

Die Herzogin Anna Amalia Bibliothek zu Weimar wurde durch einen Brand in der Nacht vom 2. zum 3. September 2004 schwer beschädigt. Dies betrifft auch das Kernstück des Gebäudes, den dreigeschossige Rokokosaal bzw. dessen hölzerne Scheinarchitektur. Auf den Farbfassungen der Architekturoberflächen bildeten sich das durch eingedrungenes Löschwasser starke Wasserflecken. Das Ziel der Diplomarbeit war die Entwicklung eines praxisorientierten Konzeptes zur Wiederherstellung einer intakten Raumfassung des Rokokosaals. Auf dieser Grundlage soll die geplante Neufassung des Saales ermöglicht werden.

Den Schwerpunkt der Arbeit bildete zum einen der Umgang mit den wassergeschädigten Farbfassungen. Zu dieser Problemstellung galt es Lösungswege aufzuzeigen, welche die Erhaltung des historischen Bestandes berücksichtigen. Zum anderen wurden Optionen zur rekonstruierenden Neufassung erarbeitet und diskutiert. Dazu wurde der bisherige Kenntnisstand durch weitere Fassungsuntersuchungen ergänzt.

Abstract

The Herzogin Anna Amalia Library in Weimar has been serious damaged by fire on the night of September the 2nd to 3rd. The principal item of the building, the so called Rococohall was also affected on all three floors. The painted surfaces of his wooden architecture show water stains because of the pentrated water for extinguish the fire.

The aim of this diploma thesis was to develop a conception for restoring an intact painted surface of this Rococo-Hall. Main focus is exposure to the obtained paintwork with stain due to water spotting. There should be found solutions for the conservation of the historical stock of paintwork. At the same time the planned new coat of paint must be enabled by the results. The paintwork should regard to the history of the library. Therefore several versions of a new paintwork were tested and discussed. They are based on further investigations about the ancient stock, additionally to the existing perceptions.